

Stichwort

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **114 (1988)**

Heft 22

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

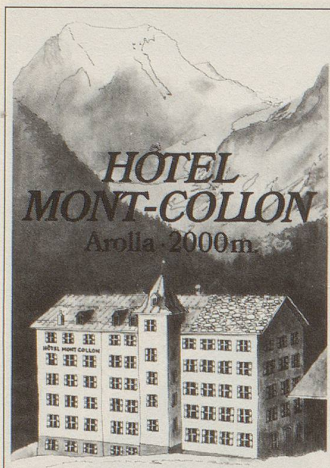
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



HOTEL MONT-COLLON
Arolla 2000m

Sympathisches und komfortables Hotel. Im alten Stil. Inmitten der Berge. Terrasse. Tennis. Walliser Keller. Salons. Französische Küche. Vollpension oder à la carte.

Ruhe. Erholung. Spazier- und Wanderwege. Berghütten. Hochgebirgstouren.

Halbpension für 2 Personen, mit Bad, Fr. 144.-/Tag

Kinderfreundlich
Kinder im Elternschlafzimmer:
Bis 4 Jahre: Unterkunft gratis
4 bis 6 Jahre: 50% Ermässigung
6 bis 12 Jahre: 20% Ermässigung

HOTEL MONT-COLLON
1986 AROLLA
TEL. 027/83 11 91 - TELEX 472 672

Pünktchen auf dem i

Shopping

öff

Äther-Blüten

Als Bürospruch wurde in der Radiosendung *Spasspartout* zitiert: «Aller Mannfang ist schwer.» *Ohohr*

Ungleichungen

In der deutschen Fernsehdiskussion zum Thema «Miss-Vergnügen – Frauen, die schön sein müssen» war zu vernehmen: «Männer können eben besser gucken als denken!» *Ohohr*

Apropos Fortschritt

Das Bild vom Vater, der mit der Eisenbahn seines Sohnes spielt, ist überholt. Heute manipuliert der Grossvater heimlich im Kinderzimmer am Computer ... *pin*

FRAEULEIN
REF. KIRCHGEMEINDE
KIRCHWEG 10

8603 SCHWERZENBACH

Konsequent
durchgezogene
Erscheinungsform
von Feminismus?

ht

Notizen

Von Peter Maiwald

Wer Menschen Schweine nennt, dem sind sie Wurst.

Manche lassen sich gern mit Schmutz bewerfen, damit sie etwas Farbe bekommen.

Er war mit allen Wassern gewaschen, ausser mit sauberen.

Wer Gedanken verfolgt, ist nicht unbedingt ein Denker.

Manche geben ihr Wort, um nichts mehr damit zu tun zu haben.

Seine Reden fliessen, weil kein Gedanke sie aufhält.

Bei uns geht alles wie am Schnürchen, sagte die Marionette von ihrem System.

Dass einer sich heute wieder Sporen verdient hat, sehe ich an meinen Striemen.

Er war ein Rufer. Zu seinem Unglück war keine Wüste in der Nähe. So hörte ihn jeder.

Konsequenztraining

Im «Rendez-vous am Mittag» von Radio DRS war zu hören: «Me chaufft sich zerschmalzt emal das Auto, wo me sich cha leischte – und dann das, wo me wott!» Ob man sich das, welches man will, auch leisten kann, oder ob man überhaupt eines braucht, scheint nicht gefragt zu werden. *Boris*

Aufgegabelt

Umgeben sowohl von nichtssagenden Frauen aus Fleisch und Blut als auch von Schönheiten auf Pappkarton, ist der Student das leichteste Opfer lebendigen Liebreizes – ein kunstvoll aufgeschichteter Stapel Brennholz, dem ein Funke genügt. Und wenn der Funke eine lodernde Fackel ist wie Suleika –! Verwundere dich nicht, Leser, des Resultats. Feuilleton NZZ

Stichwort

Solitude: Es gibt Zeiten, wo ich Mühe mit mir selber habe; da brauche ich niemanden, der sich um mich bemüht ... *pin*

Schon bemerkt?

Manche, die sich etwas abschnürken müssen, verlieren dabei auch ihr Gesicht. *wr*

Reklame

Natürlich ist sympathisch

und gesund. Also dem natürlichen den Vorzug geben. Für die Mund- und Zahnpflege Trybol wählen! Trybol Zahnpasta und Trybol Kräuter-Mundwasser sind auf natürlichen Rohstoffen aufgebaut und enthalten wertvolle Kräuterauszüge.

Bravo Trybol!

Trybol

KÜRZESTGESCHICHTE

Die Täuschung

Schon sein Vater, sagte Kurt W., habe ein Fotogeschäft geführt und sich auf Passfotos spezialisiert. Die Kunden hätten sich denn auch alle paar Jahre ein Foto machen lassen, jedoch immer erst jenes gekauft, das fünf Jahre zurückgelegen habe, um nicht mit ihrem wahren Alter konfrontiert zu werden.

Heinrich Wiesner



Hotel Terme*Stabio**

Schwefel-,

Jod- und

Fluorquellen



Thermalbad im Tessin

Behandlung aller rheumatischer Erkrankungen, Fango – Bäder – Hydrotherapie – Inhalationen – Thermalhallenbad – moderne Physiotherapie unter kurärztlicher Leitung.
CH-6855 Stabio, Hotel Terme, Tel. 091/47 15 64-65